DRINKS.

Studer 1653 Old Barrel Rum 50cl

Scannen, um die Online-Version zu besuchen

Zusatzinformation

Artikelnummer	703161
Alkoholgehalt	44.8%
Flascheninhalt	50cl
Herkunftsland	Schweiz
Region	Kanton Luzern
Abfüller	Distillerie Studer & Co AG, Freiheim im Mösli, 6182 Escholzmatt, Schweiz
Marke	Studer
Typ	Brauner Rum
Anwendung	pur oder für diverse Drinks und Cocktails
Degustationsnotiz	schmeckt nach Honig, Vanille, Eichenholz und Gewürzen.
Verkehrsbezeichnung	Rum
Details	mit Zuckerrohrmelasse aus Nicaragua hergestellt; zwischen drei und sechs Jahren im Eichenfass gelagert
Zutaten	Ein Zutatenverzeichnis ist nach Art. 16 Abs. 4 der VERORDNUNG (EU) Nr. 1169/2011 nicht erforderlich.

Beschreibung

Sei es Obstbrand in einer originellen Schneekugel mit Goldflitter, Zitronenlikör zum Flambieren,

giftgrüner Absinth oder "Swiss Highland Gin" - die Brennerei Studer ist immer für eine gute Idee zu haben. Käthi und Ivano Friedli-Studer führen seit 1990 den Familienbetrieb im beschaulichen Dorf Escholzmatt, welches im UNESCO Biosphärenreservat Entlebuch im Kanton Luzern liegt. Sohn Saverio wird natürlich in alle Aspekte des täglichen Betriebs eingebunden, denn er wird schon bald die erfolgreiche Brennerei übernehmen. Den Anfang hierzu machten 1883 vier Brüder, die von ihrem Unternehmer- und Abenteuergeist angetrieben wurden.
Teil des Portfolios von Studer ist der 1653 Old Barrel Rum, der in der heimischen Pot Still zweifach destilliert und danach im Eichenfass gelagert wird. Die Melasse lässt man aus Nicaragua importieren, wo unter der subtropischen Sonne weite Zuckerrohrfelder auf vulkanischem Boden gedeihen. Für die Fässer verwendet die Familie Studer Holz aus den Wäldern der Schweiz und Frankreichs. Nach etwa drei bis sechs Jahren werden ausgesuchte Fässer geöffnet, um den Rum zusammenzustellen und durch die Zugabe von eigenem Bergquellwasser auf die Trinkstärke von 44.8% zu bringen. Der 1653 Old Barrel Rum charakterisiert sich durch seine süssen Noten von Honig und Vanille, die von einer sanften Würze und Holzigkeit untermalt werden. Die Jahreszahl soll übrigens an den Schweizer Bauernkrieg erinnern, bei dem Christian Schybi aus Escholzmatt eine tragende Rolle spielte. Ganz zufällig war dieser mit einer Vorfahrin der heutigen Studers vermählt.